

Fehlstart beim Abstiegs kandidaten

Fußball-Landesklasse: Büßleben verliert durch zwei Ball-Treffer beim SV Bielen mit 0:2

Von Sebastian Fernschild

Nordhausen. Der Kunstrasenplatz in Nordhausen scheint für die Landesklasse-Fußballer des SV Bielen ein gutes Omen zu sein. Denn nach einem 5:0 und einem 3:2 folgte am Samstag ein 2:0 gegen den SV Blau-Weiß Büßleben.

„Das war eine ganz feine Leistung. Wie die Jungs die Räume zugemacht haben, da hatte Büßleben kein Mittel dagegen. Mannschaftlich war das bestens. Und für uns hätte es keinen besseren Start in die Rückrunde geben können“, sagte ein glücklicher Nico Kaspersky, Trainer des SV Bielen. Vor dem Spiel musste er noch umstellen, da Thomas Riemekasten zum Anpfiff

noch im Auto saß. Er kam aus Jena vom Volleyball, was er mit dem Südharzer VC ebenso gewann.

Den besseren Start hatten die Gäste. Robert Simons Schuss konnte Bielen's Schlussmann Martin Vöpel noch an die Latte lenken. Dann aber waren die Hausherren wach. Und der erste Konter saß. Sven Dittmann spielte einen feinen Pass auf Stürmer Keven Ball und der ließ sich nicht lange bitten, 1:0. „Das gab uns die nötige Sicherheit und wir standen hinten noch kompakter“, weiß Kaspersky.

Auch nach dem Wechsel waren es die Gastgeber, die den Ton angaben. Der große Unterschied in der Tabelle – Abstiegs kandidaten gegen Aufstiegsaspiranten – war nicht zu sehen.

Im Gegenteil, Bielen kontrollierte die Partie und setzte Nadelstiche. Büßleben versuchte es mit langen Bällen und Standards, wirklich gefährlich wurde es aber nicht. Eine Viertelstunde vor Schluss ging das Bielen's Sturmduo Riemekasten/Ball auf und davon und Ball schob die Kugel überlegt zum 2:0 ein. Die Entscheidung. Kurz danach hatte der eingewechselte Lucas Müller noch zwei Möglichkeiten. Über ein weiteres Tor hätte sich Büßleben nicht beschweren können.

„Nun müssen wir aber gegen Wüsthede nachlegen. Alles andere nützt nichts“, tritt Kaspersky auf die Euphoriebremse. Mit dem Sieg geht Bielen an Greußen vorbei und ist nun Tabellen-13.



Keven Ball (links) läuft Tom Göbel und Christoph Hempel (rechts) davon. Mit zwei Toren war er der Matchwinner gegen Büßleben. FOTO: CHRISTOPH KEIL

TAERS

TA 02.03.2020